

Jörg Schlagbauer neuer Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der AUDI AG

- **Gesamtbetriebsratsvorsitzender Jörg Schlagbauer ist neuer stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der AUDI AG**
- **Schlagbauer: „Soziale Sicherheit der Beschäftigten darf nicht außer Acht gelassen werden!“**

Ingolstadt, 10. Januar 2024 – Der Audi Gesamtbetriebsratsvorsitzende Jörg Schlagbauer übernimmt zum Jahreswechsel 2023/2024 die Position des stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden der AUDI AG. Er folgt damit in dieser Funktion auf Peter Mosch, der sein Mandat im Aufsichtsrat Ende Dezember 2023 niedergelegt hat.

Jörg Schlagbauer, der seit 2006 Mitglied des Gremiums ist, sieht den gesamten Audi Konzern derzeit vor großen Herausforderungen. „Die augenblickliche Strategie des digitalen und ökologischen Umbaus des Unternehmens hin zur Elektromobilität darf die soziale Sicherheit der Beschäftigten nicht außer Acht lassen. Der Mensch steht für uns an erster Stelle und das werden wir als Vertreter_innen der Belegschaft im Aufsichtsrat bei langfristigen Weichenstellungen für Audi immer wieder in die Entscheidungen miteinfließen lassen“, so Schlagbauer. Wichtig seien dabei jetzt vor allem Investitionen in die Audi Standorte, in technologisch innovative Produkte und in die Beschäftigten weltweit, um dem „Vorsprung durch Technik“ neuen Glanz zu verleihen.

Der Aufsichtsrat prägt den Weg des Unternehmens in die Zukunft entscheidend mit. Dazu zählen beispielsweise Themen wie der Einsatz von Künstlicher Intelligenz, der Umgang mit neuen Wettbewerbern in und aus China sowie die eigenständige Batterieentwicklung und -fertigung.

Hintergrund: Audi Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der AUDI AG setzt sich nach den gesetzlichen Bestimmungen aus zehn Vertreter_innen der Anteilseigner_innen und zehn Vertreter_innen der Arbeitnehmer_innen zusammen, die in der Regel für eine Dauer von fünf Jahren gewählt werden. Der Aufsichtsrat überwacht, kontrolliert und berät den Vorstand bei der Geschäftsführung. Er ist für die Bestellung und Abberufung der Vorstandsmitglieder zuständig. Er prüft zudem den Jahres- und Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht des Audi Konzerns und der AUDI AG.

Neben dem Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Jörg Schlagbauer setzen sich im Aufsichtsrat die stellvertretenden Betriebsratsvorsitzenden in Ingolstadt, Rita Beck und Karola Frank, sowie der Neckarsulmer Betriebsratsvorsitzende Rainer Schirmer und sein Stellvertreter Alexander Reinhart für die Interessen der Audianer_innen ein.

Die gewerkschaftliche Vertretung auf Seite der Arbeitnehmer_innen übernehmen: Petra Otte (Gewerkschaftssekretärin IG Metall Baden-Württemberg), Irene Schulz (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied IG Metall Deutschland) und Carlos Gil (Erster Bevollmächtigter IG Metall Ingolstadt). Die Vertretung der leitenden Angestellten übernimmt Stefanie Ulrich (Personalleitung Audi Neckarsulm). Die direkte Nachbesetzung des Mandats von Peter Mosch steht noch aus.

Kommunikation Betriebsrat

Ralf Mattes

Pressesprecher

Telefon: +49 841 89-45589

E-Mail: ralf.mattes@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
